

1. Record Nr.	UNINA9910504296703321
Autore	Schmees Johannes Karl
Titolo	Lehrerinnenbildung und Bologna-Prozess : Politische Strategien zur Einführung der Bachelor- und Masterabschlüsse im Bundesländervergleich // Johannes Karl Schmees
Pubbl/distr/stampa	Bad Heilbrunn, : Verlag Julius Klinkhardt, 2020
ISBN	3-7815-5825-8
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (202 p.)
Collana	klinkhardt forschung. Studien zur Professionsforschung und Lehrerbildung
Soggetti	Lehrer*innenbildung Gymnasium Hochschulpolitik Bologna-Prozess Lehrerbildung Berufsbildung
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	Von 1999 bis 2013 haben jeweils acht Bundesländer die Bachelor- und Masterabschlüsse für die gymnasiale Lehrer*innenbildung übernommen sowie die Staatsprüfung beibehalten. In der Arbeit wird nach den Strategien der einzelnen Bundesländer gefragt, die zu (k)einer Reform geführt haben. Dabei wird gezeigt, dass die Einführung der Bachelor- und Masterabschlüsse mit weiteren Reformen verknüpft wurden. Entsprechend wurden der Bologna-Prozess als „Window of Opportunity“ für eine grundlegende Erneuerung der Lehrer*innenbildung dargestellt. Auch bereits getroffene Reformentscheidungen in anderen Bundesländern sowie Verweise auf europakompatible Studienstrukturen dienten als Begründung für eine Umsetzung. Bundesländer, die auf eine Einführung verzichteten, vermieden offene Kritik an den reformierten Abschlüssen und betonten gleichzeitig die Stärke von partiellen Bologna-Reformen der jeweils eigenen lehrer*innenbildenden Studiengänge.

